

Römisch-katholische Kirchgemeinde 4132 Muttenz

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung Muttenz

Montag, 10. Juni 2024

Anwesend: rund 200 Personen, 3 Gäste

Traktanden

1. Begrüssung und spiritueller Gedankenanstoss
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. November 2023
3. Mitteilungen/Aktuelles
 - 3.1. Mitteilungen des Pfarrers
 - 3.2. Mitteilungen des Präsidenten
 - 3.3. Mitteilungen des Bauchefs
 - 3.4. Mitteilungen der Personalchefin
4. Jahresrechnung 2023
 - 4.1. Erläuterungen durch den Finanzchef
 - 4.2. Bericht der Revisoren
 - 4.3. Genehmigung durch die KGV
5. Jahresbericht 2023 des Kirchgemeinderates
6. Verabschiedung von Franziska Stadelmann als langjährige Katechetin
7. Varia
8. Schwerpunktthema: Symbolische Amtsübergabe von Pfr. René Hügin an den neuen Pfr. Philipp Ottiger am Altar.
9. Apéro und geselliger Gedankenaustausch

Traktanden:

1. Begrüssung und spiritueller Gedankenanstoss

Felix Wehrle begrüsst alle Anwesenden herzlich zu dieser speziellen Kirchgemeindeversammlung. Anstelle des traditionellen Gedankenanstosses spielt unser Organist Christoph Kaufmann die *Fantasia in D* von Johann Christian Kittel. Zum Abschluss wird der Gospelchor singen.

Als Gast wird Axel Mannigel vom *Muttenzer Anzeiger* begrüsst.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. November 2023

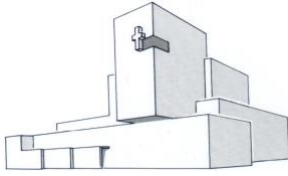
://: Das Protokoll vom 20. November 2023 wird einstimmig bestätigt und verdankt://:

3. Mitteilungen/Aktuelles

Auf Wunsch des Pfarrers René Hügin findet nicht heute, sondern am 23. Juni im Festgottesdienst die Verabschiedung von Franziska Baumann, René und Iris Hügin statt. Am 23. Juni feiert Philipp Ottiger in seiner Pfarrei Dreifaltigkeitskirche zusammen mit dem Bischof ein Berner Kirchenjubiläum.

Bei der Einsetzung von Philipp Ottiger am 10. August ist René Hügin als Pensionierter in den wohlverdienten Ferien.

Deshalb findet heute die von beiden gewünschte symbolische Amtsübergabe am Altar statt.



3.1 Mitteilungen des Pfarrers

- Die Frauengemeinschaft, die grösste Gruppierung unserer Pfarrei, ist mit neuem Vorstand gestartet.
- Das Ferdinand Gehr Bild in der Taufkapelle wurde restauriert. Nun startet eine Sammlung, um Sponsoren für die gemachte Restaurierung zu finden.
- Der Mittagstisch in den Sommerferien findet fünfmal statt.
- Das Sommerlager der Jubla findet im Val Müstair statt.
- Die Kollekte bei der Verabschiedung am 22./23. Juni geht je zur Hälfte an die Jubla und Weihnachten für Andere.

3.2 Mitteilungen des Präsidenten

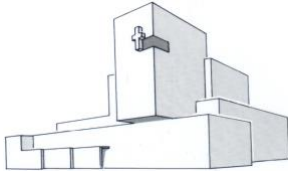
- Wir planen neu, ab August, einen Mittagstisch für Schulkinder im Ritrovo anzubieten. Zunächst für 6 Monate, aber mit grosser Wahrscheinlichkeit, über einen längeren Zeitraum. Der Mittagstisch der Gemeinde Muttenz findet somit jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag von 11.30 bis 18 Uhr statt.
- Im Pfarreisekretariat kommt es zu personellen Veränderungen. Am Samstag, Sonntag und Montag ist das Pfarreisekretariat nicht besetzt und es werden keine Mails beantwortet. Für Notfälle wird ein Telefondienst eingerichtet.
- Ohnehin bitten wir um Geduld, bis sich die neuen Arbeitsabläufe eingespielt haben. Zugleich dürfen wir uns auch auf Veränderungen aller Art freuen!
- Homepage: möchte eine Gruppierung eine Veranstaltung auf der Homepage prominent, auf der Titelseite, vertreten haben, muss dafür ein Mail an Franziska Baumann geschrieben werden, die zukünftig für unser Social Media verantwortlich ist und dies erledigt.

3.3 Mitteilungen des Bauchefs

- Bevor das Bild von F. Gehr restauriert werden konnte, mussten das Dach und die Fensterreihe darüber saniert werden. Durch Wassereinbruch war das Bild beschädigt worden.
- Die Renovierungsarbeiten im Pfarrhaus schreiten voran. Aufgrund diverser undichter Stellen auf dem Flachdach, musste auch dieser Teil, ungeplant, saniert werden.

3.4 Mitteilungen der Personalchefin

- Rhea Jäger wird ab August 2024 eine 15% Stelle im Jahrespensum als Jubla Präsidentin und Mitarbeiterin Jugend beginnen. Frau Jäger ist ausgebildete Fachlehrerin für Bildnerisches Gestalten und Lerncoach. In der Pfarrei Muttenz war sie als Jugendliche in der Jubla aktiv und Firmgruppenleiterin. Durch die Erstkommunion ihrer Tochter und deren Ministrantendienst war sie wieder präsent in der Pfarrei und entschied sich wieder eine Aufgabe zu übernehmen. Wir heissen Rhea herzlich willkommen.
- Der Religionsunterricht auf der Primarstufe wird ab Schuljahr 2024/2025 von Barbara Alves, Niggi Kümmerli und Paola Bazzo erteilt. Franziska Stadelmann tritt in den Ruhestand und Leanne Suter orientiert sich beruflich neu.
- Der Religionsunterricht auf der Sekundarstufe wird ab dem Schuljahr 2024/2025 nicht mehr in der Schule stattfinden und somit neugestaltet. Nach diversen vergeblichen Versuchen gemeinsam mit unseren reformierten Kollegen bei der Schulleitung der Sekundarstufe einen annehmbaren Platz für die Relistunden zu erhalten, haben wir



Römisch-katholische Kirchgemeinde 4132 Muttenz

und entschlossen, in der 7. und 8. Klasse je 4 halbe Tage Religion anzubieten. Diese finden jeweils am Samstagmorgen und Mittwochnachmittag statt und die Jugendlichen müssen sich dafür anmelden. Niggi Kümmerli hat zusammen mit zwei Helfern, darunter Luca Pontillo vom Fachbereich Jugend und Familie in Liestal, ein Programm zusammengestellt, das im September beginnen soll. Unsere reformierten Kollegen planen genauso und es ist auch jeweils ein gemeinsamer Gottesdienst geplant.

4. Jahresrechnung 2023

4.1 Erläuterungen durch den Finanzchef

Der Finanzchef Dieter Röthlisberger stellt die Jahresrechnung 2023 vor und geht auf einige markante Änderungen ein. Zudem weist er auf den Abwärtstrend bei den Steuereinnahmen hin, der bei uns aber, im Moment, noch schwach ist.

Die Rechnung 2023 schliesst bei einem

Aufwand von	CHF	1'629'485.51	und einem
Ertrag von	CHF	1'639'392.82	mit einem
Gewinn von	CHF	9'907.31	

4.2 Bericht der Revisoren (Sandra Mangani, Albert Gnad, Patrick Ebnöther)

Albert Gnad bestätigt, dass die Rechnungsprüfungskommission die Rechnung geprüft und kontrolliert hat. Bilanz und Rechnung stimmen mit der Buchführung überein.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Versammlung, die Rechnung 2023 mit einem Gewinn von CHF 9'907.31 zu genehmigen und bedankt sich beim Buchhalter und dem Kassier für die gute Arbeit.

F. Wehrle dankt Dieter Röthlisberger und Toby Mepurathu für ihre grosse Arbeit und den drei Revisoren für ihre genaue Prüfung.

4.3 Genehmigung durch die KGV

://: Die Jahresrechnung 2023, mit ausgewiesenem Gewinn von CHF 9'907.31.- wird einstimmig genehmigt://:

5. Jahresbericht 2023 des Kirchgemeinderates

Der umfassende Jahresbericht ist auf der Homepage nachzulesen.

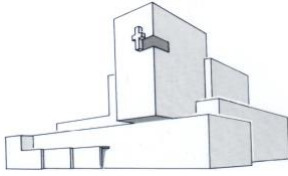
Schwerpunktt Themen:

2023 war das Jahr der Nachfolgeplanungen. Die sechsköpfige Wahlkommission hat im Beisein von Bischofsvikar Valentine Koledoye Vikar Philipp Ottiger angehört und dem KGR sowie der KGV zur Wahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte am 20. November 2023.

Marco Gürber hat diverse Weiterbildungen abgeschlossen, um das Pfarreisekretariat von Franziska Baumann zu übernehmen.

An der KGV vom 12. Juni wurde die Rechnung 2022 mit Aufwand und Ertrag von rund 1,5 Mio. mit Minigewinn von gut 9000 Franken genehmigt. Das Schwerpunktt Thema hier: Familienpastoral mit Romy Lötscher und René Hügin.

An der KGV vom 20. November wurde das Budget 2024 mit Aufwand und Ertrag von knapp 1.5 Mio. mit Gewinn von knapp 10'000 Franken genehmigt. 110 Teilnehmende wählen als letzte von 6 Instanzen Philipp Ottiger zum neuen Pfarrer.



Mutationen:

- 19 Taufen
- 33 Erstkommunion
- 25 Firmungen
- 61 Todesfälle
- 151 Kircheng Austritte (Vorjahr 87)
- 3 Kircheng eintritte

Anzahl Mitglieder Ende 2023: 3467 (Vorjahr 3748)

Im letzten Jahr hatten wir aufgrund der publizierten Missbrauch Studie zahlreiche Kircheng austritte. Es ist deshalb wichtig, den Pfarrei angehörigen Danke zu sagen und ihnen aufzuzeigen, was mit ihren Steuern geschieht. Wir haben deshalb einen solchen Dankesbrief verschickt und aufgelistet welche religiösen, sozialen und kulturellen Dienste mit den Steuereinnahmen finanziert werden. Auch das neue Pfarrblatt, *Lichtblick*, soll mit einer moderneren, ansprechenderen Aufmachung, neues Interesse an Kircheng angelegenheiten wecken.

Der Kirchengemeinderat bedankt sich bei den 11 Mitarbeitenden und gut 200 engagierten Helferinnen und Helfer, die meist hinter den Kulissen massgeblich zum Wohl unserer Pfarrei beigetragen haben.

6. Verabschiedung Franziska Stadelmann

Pfarrer Hügin verabschiedet Franziska Stadelmann, die über 30 Jahre lang Katechetin in unserer Pfarrei war. Frau Stadelmann bleibt weiterhin aktiv in Muttenz als Gemeindepräsidentin. Ein Amt, das sie mit viel Engagement führt, so wie sie dies auch als Katechetin getan hat. Die zahlreichen Kinder, die sie unterrichtet hat, lagen ihr stets am Herzen. Weiter war sie Jahrelang als Stundenplanlegerin tätig. Pfarrer René dankt Franziska von Herzen für ihren Einsatz, ihre Arbeit und überreicht ihr einen Blumenstrauss und Geschenkgutscheine.

Franziska Stadelmann bedankt sich für die herzlichen Worte.

7. Varia

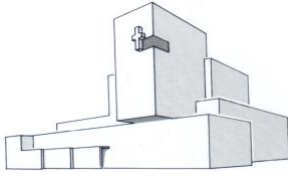
Michel Eigenmann informiert über den neuen Kochherd in der Küche des Pfarreiheims und gibt bekannt, dass auch ein neuer Dampfzug installiert wird.

Danach kommt es zu einer weiteren Verabschiedung. Pfarrer René verabschiedet unsere langjährige Blumenfrau Margrit Wiesner, die ihre Aufgabe den Kirchenraum zu schmücken auf Mitte Jahr abgibt. Pfarrer Hügin lobt ihre Fantasie und bedankt sich herzlich. M. Wiesner erhält ebenfalls einen Blumenstrauss und einen Geschenkgutschein.

Felix Wehrle bedankt sich bei Michel Eigenmann für das Organisieren der Abstimmung zur Teilrevision der Landeskirchenverfassung am 09. Juni 2024.

8. Symbolische Amtsübergabe

René Hügin und Philipp Ottiger stehen für die symbolische Amtsübergabe gemeinsam am Altar. Und hier überrascht Pfarrer Hügin seinen Nachfolger mit einem Laib Brot. Bei einer Übergabe wird, gewöhnlich, ein Schlüssel übergeben. Aber da P. Ottiger den Schlüssel zur Kirche schon hat, bekommt er ein Brot, denn die Kirche ist die Backstube unserer Pfarrei.



Römisch-katholische Kirchengemeinde 4132 Muttenz

Hier hören wir die Worte Gottes, in seinem Haus, an seinem Tisch werden wir genährt. Das Brot soll Philipp Ottiger daran erinnern, dass er hier in dieser Backstube, den Menschen Gott nahebringt, mit ihnen feiert.

Das zweite Geschenk ist eine Rose, als Symbol der Liebe. Jene Liebe, die in den Alltag hinausgetragen werden will, die wir weitergeben und erhalten. Diesen Weg gehen wir zusammen, miteinander. Das letzte Geschenk ist Zeit. Zeit für Ferien, Freizeit, Weiterbildung, die jeder braucht. René Hügin ist glücklich ihn dann vertreten zu dürfen. Zum Schluss sprechen wir ein Gebet und es folgt ein langer Applaus.

Danach spricht Philipp Ottiger einige Worte und gesteht seine Überraschung darüber, ein Brot bekommen zu haben. Gedanken hatte er sich zum Thema Schlüssel gemacht. Ein Laib Brot ist etwas wertvolles und die Aufgabe, die er bekommt, ist es auch. Diese grosse, lebendige Pfarrei, die er als Anfänger übernimmt und die er in dieser Backstube erhalten möchte. Hier, wo das Leben, der Glaube ernährt wird, getragen von der Liebe Gottes. Er bedankt sich für die grosse Unterstützung. In der Pfarrei ist er auf offene Türen gestossen, alle sind bemüht, ihm ein gutes Ankommen zu ermöglichen und so freut er sich sehr auf unsere lebhaftige Pfarrei. P. Ottiger fühlt sich im Leben beschenkt und glaubt, dass der Heilige Geist ihm auf diesem Weg beigestanden hat und weiterhin begleiten wird. Herzlich bedankt er sich bei Pfarrer Hügin und bei allen Pfarreiangehörigen und freut sich auf die kommende Aufgabe. Auch hier folgt langer Applaus.

Zum Abschluss singt der Gospelchor unter der Leitung von Lara Bevilacqua.

Ende der Versammlung 21:04 Uhr.

Nächste Kirchgemeindeversammlung: Montag, 20. November 2023

Für das Protokoll

Alessandra Gotti

Felix Wehrle, Präsident

Muttenz, 11. Juni 2024